



## Polizeirevier Salzwedel

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 18.01.2022 bis 19.01.2022

### Wildunfälle

Klötze, L20, 18.01.2022, 17:40 Uhr

Als ein 41jähriger mit seinem Skoda die L20 von Klötze nach Lockstedt befuhr, sah er wie zwei Rehe über die Fahrbahn liefen. Eines der Rehe entschied sich dann umzukehren und wechselte noch einmal über die Fahrbahn. So kam es zu dem Zusammenstoß zwischen Reh und Skoda, welchen das Tier letztendlich mit seinem Leben bezahlte. Am Skoda entstand ein Schaden von ungefähr 2000 Euro.

Ritzleben, B190, 18.01.2022, 23:15 Uhr

Die B190 von Ritzleben nach Pretzier fuhr ein 55jähriger mit seinem Opel Astra, als ein Reh seinen Weg kreuzte. Dabei kam es schließlich zum Zusammenprall zwischen dem Reh und dem PKW. In dessen Folge verstarb das Reh an der Unfallstelle, während am Opel ein Schaden von etwa 2500 Euro zurückblieb.

Arendsee, L5, 19.01.2022, 07:10 Uhr

Ein 51jähriger war mit seinem Hyundai auf der L5 von Arendsee nach Schrampe unterwegs, als er eine Begegnung mit einem ausgewachsenen Wildschwein hatte. Nach dem Zusammenstoß mit dem Wildschwein nahm dieses Reißaus und hinterließ an dem Hyundai einen nicht unerheblichen Schaden von schätzungsweise 5000 Euro.

### Geschwindigkeitskontrollen

Winterfeld, Schulstraße (L1), 18.01.2022, 14:30 - 16:00 Uhr

In Winterfeld in der Schulstraße vor der dortigen Kindertagesstätte wurde eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt und auf die Einhaltung der ausgeschilderten Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h geachtet. Dabei passierten knapp 100 Fahrzeuge die Messstelle, von denen 5 zu schnell unterwegs waren. Von diesen Fahrern müssen nun 3 mit einem Verwarngeld und 2 mit einem Bußgeld rechnen. Die schnellste gemessene Geschwindigkeit an diesem Tag betrug 63 km/h.

Klötze, Oebisfelder Straße, 19.01.2022, 10:15 - 11:15 Uhr

Für eine Stunde wurde in Klötze in der Oebisfelder Straße die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überprüft. Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass von knapp 35 gemessenen Fahrzeugen, zwei Fahrer zu schnell durch Klötze fuhren. Einer von ihnen bekommt ein Verwarngeld und der mit 70 km/h am schnellste gemessenen Fahrzeuglenker ein Bußgeld.

(IR)

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10  
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198

Fax: (03901) 848 210

Mail: [bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de)